

BERLINER BASKETBALL VERBAND e.V.

Geschäftsstelle · Hanns-Braun-Straße · 14053 Berlin
☎ (030) 89 36 48 0 · ✉ gs@basketball-verband.berlin
www.binb.info



Rundschreiben 2021/08/Prä vom 01.07.2021 **Protokoll des ordentlichen Verbandstages 2021**

Termin:

Donnerstag, 27. Mai 2021
Beginn: 18:36 Uhr

Virtuelle Durchführung in Form einer Videokonferenz
mittels Zoom Cloud Meeting

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Wahl des*der Versammlungsleiter*in
3. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls des Verbandstages 2020
6. Aktuelles aus dem BBV
 - a. 3x3 im BBV
 - b. Spielbetrieb 2021/22
 - c. DBB: Aktionstag und Mini-Kampagne
 - d. EuroBasket 2022
 - e. BBV Fairplay Board
7. Jahresberichte 2020/21 und Aussprache (Präsidium, Kassenprüfer)
8. Entlastung (Präsidium)
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2021
10. Anträge
11. Wahlen (Rechtsausschuss)
12. Verschiedenes

Teilnehmer*innen:

Vereine (39)

AC Berlin
ALBA Berlin
Basket Dragons Marzahn
Basketball Allianz Süd Südwest
Basketball Berlin Süd
BBC 90 Köpenick
BC Lions Moabit
Berlin Baskets
Berlin Tiger
Berliner SC
Berliner SV 92
BG 2000 Berlin
BG Zehlendorf
BSV Akademie der Wissenschaften
CITY Basket Berlin
Club der Freunde des Basketballs
DBV Charlottenburg
Freibeuter 2010
Friedenauer TSC
Hellas Basket Berlin
Int. Sportakademie Schöneberg
Köpenicker SV Ajax
RSV Eintracht
SC Siemensstadt
SG Einheit Pankow
SSC Südwest
SSV Intercor Berlin
SV Empor Berlin
SV Preußen Berlin
Tiergarten ISC
TSC Berlin
TSC Spandau
TuS Lichterfelde
TuS Neukölln
Türkiyemspor Berlin 1978
Vereinigung Adler 1912
VfB Hermsdorf
VfL Lichtenrade
Weddinger Wiesel

BBV-Präsidium

Behne (Präsidiumsmitglied für Bildung und Sportentwicklung)
Endres (Präsidiumsmitglied für Sponsoring, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Kommunikation)
Freeman (Präsidiumsmitglied für Jugendsport)
Frisch (Präsidiumsmitglied für Leistungssport)
Geipel (Präsidiumsmitglied für Spielbetriebsorganisation)
Heck (Vizepräsident für Finanz- und Betriebswirtschaft)
Herwig (Präsident)
Uhlig (Präsidiumsmitglied für Mini-Basketball)

Gäste

Bath (Geschäftsstelle)
Bathelt (Landestrainer 3x3)
Bauer, Ron. (Kassenprüfer)
Drinkewitz (Rechtswart)
Drutschmann (Geschäftsstelle, Protokollführer)
Fußy (Beisitzerin Rechtsausschuss)
Huth (Sportlicher Leiter, Versammlungsleiter)
McCollister (Geschäftsstelle)
Reimer (Beisitzer Rechtsausschuss)
Sendzik (Kassenprüfer)
Winckelmann (Stützpunkttrainerin)
Mahlower SV (Gastverein)
SSV Lok Bernau (Gastverein)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten

Stephan HERWIG eröffnet den Verbandstag um 18:36 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

HERWIG weist darauf hin, dass sich ein Teil des Präsidiums in der ALBA-Geschäftsstelle getroffen hat und von dort gemeinsam den Verbandstag abhält. Er bedankt sich bei den anderen Präsidiumsmitgliedern für deren Einsatz im vergangenen Jahr und für die gute Zusammenarbeit innerhalb des Präsidiums. Er bedankt sich zudem bei der Geschäftsstelle und allen anderen Ehrenamtlichen des Berliner Basketball Verbandes sowie bei den Delegierten der Berliner Basketballvereine für deren tägliches Engagement.

TOP 2 Wahl des*der Versammlungsleiter*in

Marius HUTH wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

TOP 3 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Anzahl der anwesenden Stimmen: 455

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls des Verbandstages 2020

Das Protokoll des ordentlichen Verbandstages 2020 gilt als genehmigt, da keine Einsprüche in der BBV-Geschäftsstelle eingegangen sind.

TOP 6 Aktuelles aus dem BBV

HUTH verweist auf die ausführliche Präsentation von Christian BATHELT, dem neuen Landestrainer im BBV für 3x3, vom diesjährigen Jugendtag.

HUTH informiert über den aktuellen Stand der Saisonplanung 2021/22. Geplant wird derzeit mit einem „normalen“ Saisonbeginn zu Anfang September. Unter Umständen wird auf dieser Grundlage auf die jeweilige Situation reagiert. Mögliche Szenarien ähnlich angedacht wie zur Saison 2019/20, vorausgesetzt ein Spielbetrieb ist über einen längeren Zeitraum möglich.

HUTH verweist auf bevorstehende und wichtige Termine (siehe Anlage Präsentation).

HUTH stellt die aktuellen Öffnungsperspektiven vor (siehe Anlage Präsentation).

HUTH weist auf die Aktionen des Deutschen Basketball Bundes „kids back on court“ und den gemeinsamen DBB Aktionstag (19./20. Juni 2021) hin. Informationen dazu wurden bereits per E-Mail an die Vereine versendet bzw. sind alle Details auf den Internetseiten des DBB und BBV zu finden.

HERWIG informiert über die Verschiebung der FIBA EuroBasket auf September 2022. Die Finalspiele werden in Berlin stattfinden. HERWIG und HUTH sind Teil eines Komitees zur Organisation des Rahmenprogrammes. HERWIG betont, dass für ihn bei der Organisation eines Rahmenprogrammes der Mehrwert zum Wohle der Berliner Basketballvereine im Vordergrund steht. Sofern das Rahmenprogramm Zustimmung im Komitee erhalten hat, werden auch die Vereine informiert.

HUTH informiert darüber, dass das Fairplay Board des BBV seine Arbeit aufgenommen hat. Die Mitglieder sind auf der Webseite des Berliner Basketball Verbandes (www.binb.info => BBV => Ansprechpartner*innen => Fairplay Board) zu finden oder unter der bekannten E-Mail-Adresse fair-play@basketball-verband.berlin zu erreichen. HUTH erwähnt, dass bereits die ersten Änderungen vom Fairplay Board angestoßen wurden, so dass die Trainer*innenausbildung um ein Modul für Kinderschutz und Antidiskriminierung erweitert worden ist.

TOP 7 Jahresberichte 2020/21 und Aussprache (Präsidium, Kassenprüfer)

HUTH verweist auf die schriftlichen Berichte der Präsidiumsmitglieder sowie Kassenprüfer und bittet um Anmerkungen bzw. Fragen zu den Berichten. Es gibt keine Ergänzungen der Präsidiumsmitglieder zu den Berichten. Es gibt weder Anmerkungen noch Fragen zu den vorab veröffentlichten Berichten.

Ronald BAUER berichtet über die Kassenprüfung und beantragt die Entlastung des Präsidiums.

TOP 8 Entlastung (Präsidium)

HUTH greift den Antrag von BAUER auf und bittet über die Entlastung des Präsidiums abzustimmen. Das Präsidium wird einstimmig entlastet. HUTH bedankt sich beim Präsidium für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

TOP 9 Genehmigung des Haushaltsplanes 2021

HUTH weist auf den Haushaltsplan 2021 im Berichtsheft hin. Es gibt keine Nachfragen. Hans-Jürgen HECK ergänzt den Haushaltsplan und gibt an, dass es coronabedingt Einsparungen aufgrund von Kurzarbeit in der Geschäftsstelle gibt. Auf der anderen Seite jedoch auch weniger Einnahmen durch den Ausfall des Spielbetriebes (Gebühren und Strafen) zu verzeichnen sind. HECK schätzt die Risiken, die momentan vom noch folgenden Meldeergebnis abhängen, sofern im September ein geregelter Spielbetrieb wieder möglich ist, für gering ein.

Der Haushaltsplan 2021 wird einstimmig angenommen. HUTH bedankt sich bei Hans-Jürgen HECK für dessen Arbeit.

TOP 10 Anträge

(Zwischenzeitlich hat sich die Anzahl der anwesenden Stimmen auf 469 erhöht.)

Das Abstimmungsergebnis zum Antrag 1 ist in der Tabelle dargestellt.

Antrag (Nr.)	Antragsteller	Thema	Abstimmungsergebnis
Antrag 1	BBV-Präsidium	Änderung der BBV-Spielordnung § 39 Spielplantag	angenommen (einstimmig angenommen)

TOP 11 Wahlen (Rechtsausschuss)

HERWIG gibt bekannt, dass Carsten DRINKEWITZ und Dr. Dieter WAGNER zukünftig nicht mehr für ein Amt im Rechtsausschuss zur Verfügung stehen werden. HERWIG bedankt sich bei DRINKEWITZ und WAGNER für ihr jahrelanges Engagement im Verband.

Louise FUßY, Mark NEY und Carsten REIMER stehen weiterhin als Beisitzer*innen zur Verfügung. Niklas von TSCHIRNHAUS (BG Zehlendorf) hat seine Bereitschaft erklärt als Beisitzer im Rechtsausschuss zur Verfügung zu stehen. Roland ZIELKE (Berliner SV 92) steht für die Position des Rechtswartes zur Verfügung und stellt sich kurz den Delegierten der Vereine vor.

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse zu den Wahlen der Mitglieder des Rechtsausschusses sind in der Tabelle dargestellt.

Position im Rechtsausschuss	Person (Kandidatur)	Abstimmungsergebnis
Rechtswart	Roland ZIELKE	gewählt (einstimmig gewählt) Wahl angenommen
Beisitzerin	Louise FUßY	gewählt (einstimmig gewählt) Wahl angenommen

(Zwischenzeitlich hat sich die Anzahl der anwesenden Stimmen auf 476 erhöht.)

Beisitzer	Mark NEY	in Abwesenheit gewählt (einstimmig gewählt) Bereitschaft zur Kandidatur und Annahme einer möglichen Wahl vorab schriftlich erklärt. Wahl angenommen
-----------	----------	--

Beisitzer	Carsten REIMER	gewählt (einstimmig gewählt) Wahl angenommen
Beisitzer	Niklas von TSCHIRNHAUS	in Abwesenheit gewählt (einstimmig gewählt) Bereitschaft zur Kandidatur und Annahme einer möglichen Wahl vorab schriftlich erklärt. Wahl angenommen

Alle gewählten Mitglieder des Rechtsausschusses nehmen die Wahl an. Somit bleibt eine Position eines*r Beisitzer*in im Rechtsausschuss offen (vakant).

HUTH gratuliert dem neu gewählten Rechtsausschuss und bedankt sich nochmals bei DRINKEWITZ und WAGNER für ihre geleistete Arbeit.

TOP 12 Verschiedenes

Christian HENICZ (VfB Hermsdorf) lädt die Vereine zum Hermsdorf Cup (20.-22.08.2021) ein.

Franziska KEICH (Türkiyemspor Berlin) macht auf die Respect Gaymes vom Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg aufmerksam, bei welchen zusammen mit Türkiyemspor Berlin ein 3x3-Turnier am 21.08.2021 veranstaltet wird, auch hierfür werden die Vereine eingeladen.

HERWIG erwähnt das Projekt BBV 2025, bei dem es um die Weiterentwicklung des Verbandes und die Stärkung des Hauptamtes geht. „Wie sieht der BBV im Jahr 2025 und danach aus?“ HERWIG berichtet, dass den Vereinen letztlich Vorschläge unterbreitet werden sollen.

HERWIG bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme der Vereine am digitalen Verbandstag 2021 und beendet den Verbandstag um 19:26 Uhr.

Anlage:

- Präsentation zum Verbandstag 2021 (insbesondere zu TOP 6)
- Antrag 1 im Wortlaut (Auszug aus Berichtsheft)

Berlin, 30.06.2021

Marius Huth
Versammlungsleiter

Dirk Drutschmann
Protokollführer

ANTRAG - SPIELPLANTAG: ÄNDERUNG DER BBV-SPIELORDNUNG § 39**Antragsteller: BBV-PRÄSIDIUM**

Der BBV-Verbandstag möge beschließen:

ÄNDERUNG DER BBV-SPIELORDNUNG § 39 SPIELPLANTAG**Alt:****§ 39 Spielplantag**

- (1) Im Zeitraum zwischen Meldetermin und Sommerferienbeginn, sowie im Dezember ist ein Spielplantag durchzuführen. Jeder am Spielbetrieb teilnehmende Verein ist verpflichtet, mit einem*r entscheidungsbefugten Vertreter*in teilzunehmen.
- (2) Bei Nichtanwesenheit eines Vereins kann die Spielleitung an dessen Stelle Spielverlegungen zustimmen.

Neu:**§ 39 Spielplantag**

- (1) Im Zeitraum zwischen Meldetermin und **Sommerferienbeginn zwei Wochen vor Beginn der Spielzeit**, sowie im Dezember ist ein Spielplantag durchzuführen. **Der Spielplantag kann als Präsenzveranstaltung, als digitales Format (Online-Anwendung) oder als Kombination aus den beiden vorher genannten Möglichkeiten (hybride Durchführung) durchgeführt werden.** Jeder am Spielbetrieb teilnehmende Verein ist verpflichtet, mit einem*r entscheidungsbefugten Vertreter*in teilzunehmen.
- (2) Bei **Nichtanwesenheit Nichtteilnahme** eines Vereins kann die Spielleitung an dessen Stelle Spielverlegungen zustimmen.

Begründung:

Coronabedingt wurde der 1. Spielplantag der Saison 2020/21 erst nach den Sommerferien und digital mit Hilfe einer Online-Anwendung durchgeführt. Auch für die Vorbereitung der Saison 2021/22 ist dies zu erwarten. Mit dem Antrag soll der Spielplantag, ursprünglich vor Jahren als Präsenzveranstaltung konzipiert, aber auch grundlegend in Zukunft weiterentwickelt und an neue technische bzw. digitale Gegebenheiten angepasst werden können. Dabei sind die genannten Formate als Erweiterung der Durchführungsmöglichkeiten zu verstehen. Auch die Verlängerung des Zeitraums zur Durchführung des 1. Spielplantages einer Spielzeit soll eine flexiblere Handhabung ermöglichen. Eine Durchführung des 1. Spielplantages nach den Sommerferien bringt aus organisatorischer Sicht ggf. auch Vorteile für die Vereine mit sich oder erscheint auf Grund anderer Bedingungen (z.B. frühes Ende der Sommerferien) sinnvoll zu sein.

Antrag

angenommen / abgelehnt mit _____ JA- und _____ NEIN-Stimmen